

Bürgermeister
Simon Morscher
Gemeinde Klaus

Klaus, am 06.11. 2021

Antrag gem.§ 41 Abs.2 GG

Wir bitten folgenden Tagesordnungspunkt auf die Tagesordnung der nächsten Gemeindevertretungssitzung zu nehmen:

Überprüfung der Verträge und Vereinbarungen zwischen der Gemeinde Klaus und dem Eigentümer des Gasthauses Adler sowie Kontaktaufnahme zu Erwin Schädler

Begründung

Die Klausener Bevölkerung hingegen wünscht sich dringend Begegnungsmöglichkeiten.

Obwohl der Kauf bereits im Dezember 2020 über die Bühne ging, stand das Gasthaus bis dato leer. Nun hat sich ein Pächter gefunden, der vorübergehend lediglich die Küche für einen Cateringservice benutzen will. Das ist nicht im Sinne der Bevölkerung.

Bürgermeister Simon Morscher ist sich sicher, durch die Parkplatzsituation eine Garantie zu haben, dass hier wieder ein Gasthausbetrieb aufgenommen werden muss. Wir beantragen, dies auch anwaltlich überprüfen zu lassen und den Käufer darauf hinzuweisen, dass das Haus wieder seinem Zweck, nämlich einem Gasthaus, binnen einer festzusetzenden Frist zugeführt werden muss. Im Moment nutzen die Mieter die Parkplätze der Gemeinde, ohne dass die Vereinbarung eingehalten wird, hier ein Gasthaus zu führen.

Leider wurde die Gelegenheit verpasst, das Haus im Jahr 2020 zu kaufen. Die Gemeinde soll Erwin Schädler zum Verkauf des Hauses bewegen, da die Situation für ihn bzw. Mieter und Pächter ohne Parkmöglichkeit vor dem Haus schwierig wird. Die Betriebsanlagenbewilligung wird ohne Betrieb bald auslaufen.

Möglichkeiten zur Nutzung des Hauses:

- Renovierung oder Neubau (je nach Zustand)
- barrierefreie und betreubare Wohnungen in den Obergeschoßen (Umwidmung)
- Gasthausbetrieb mit Saal für Kleinveranstaltungen im unteren Stock
- Gründung einer Genossenschaft zur Verwaltung und ehrenamtl. Betrieb (funktionierende Beispiele siehe Anhang)
- Synergien: Lerncafe, Seniorentreff, Sitzungen, Treffs, Kurse, Vorträge, Konzerte ...

Finanzierungsmöglichkeiten:

- Bau und Finanzierung der Wohnungen durch einen gemeinnützigen Bauträger
- Gasthaus mit Mehrwert finanziert durch Genossenschaft
- Mitglieder der Genossenschaft sind Gemeinde, Firmen und Bürger/innen
- bei den Handwerksarbeiten auch Bürgermithilfe ermöglichen
- Zwischenlösung: E. Schädler überlässt das Gasthaus einer Interessensgruppe zur Bewirtung (Vereinbarung mit Caterer wegen der Küche)

Geplanter Antrag

Die Gemeindevertretung lässt die gesetzlichen Möglichkeiten überprüfen und nimmt Kontakt mit Erwin Schädler auf. Er soll auch Auskunft erteilen, ob er das Gebäude renovieren wird und ob überhaupt eine Betriebsgenehmigung (Küche und Gasthaus) vorliegt.

Sollte er darauf bestehen, das Gasthaus nicht zu sanieren und aufgrund des Pächtermangels einfach leer stehen zu lassen bzw. hier lediglich ein Catering Service betrieben wird, werden nach einer schriftlichen Fristsetzung rechtliche Schritte gegen Erwin Schädler unternommen.

Die Gemeinde soll ein Gutachten erstellen lassen und einen entsprechenden Kaufpreis festlegen.

Wenn sich eine interessierte Bürgergruppe findet, um ein finanzierbares Konzept für das Haus zu entwickeln, wird die Gemeinde dies maßgeblich unterstützen. Hierbei sollen die Anforderungen des REPs (leistbares Wohnen, Wohnen im Alter, Begegnungsstätten, Ortszentrum Kirche, Friedhof, Gasthaus) berücksichtigt werden.



Diana Malin



<https://gemeindebund.at/wie-genossenschaftsprojekte-erfolgreich-sein-koennen/>

<https://www.bolando.de>

<https://burgenland.orf.at/v2/news/stories/2980489/>

<https://www.swr.de/swraktuell/baden-wuerttemberg/friedrichshafen/forschungsprojekt-dorfgasthaeuser-adler-grossholzleute-isny-100.html>

<https://de.holedo.com/2013/08/20/so-rettet-man-gasthaeuser-top-10-der-besten-ideen-zum-erhalt-der-traditionellen-gastbetriebe/>

<https://nahversorgung.org/wp-content/uploads/2019/12/Leitfaden-gutleben-end.pdf>

https://www.leader-vwb.at/downloads/ap6_studie_strukturwandel_gastronomie.pdf

<https://gemeindebund.at/website2020/wp-content/uploads/2020/07/RF3-2007-Genossenschaften-eine-Perspektive-fuer-Kommunen-PDF-2MB.pdf>

<https://www.spoe-klaus.at/themen/soziales?b=1000374&c=ND1000022>



7.11.2017 – Würde man in Österreich fragen, welche Einrichtung in Gemeinden das soziale Leben am meisten prägt, so wäre das Wirtshaus wahrscheinlich ganz weit vorne. Was aber, wenn das Wirtshaus zusperrt?

2014 hat die Genossenschaft das ehemalige Café erworben, wenige Monate später konnte es durch eine große Kraftanstrengung schon eröffnet werden. ©Gemeindebund



Bericht auf Ländle TV über Gasthof Landammann - Die gute Stube